

pöschkli



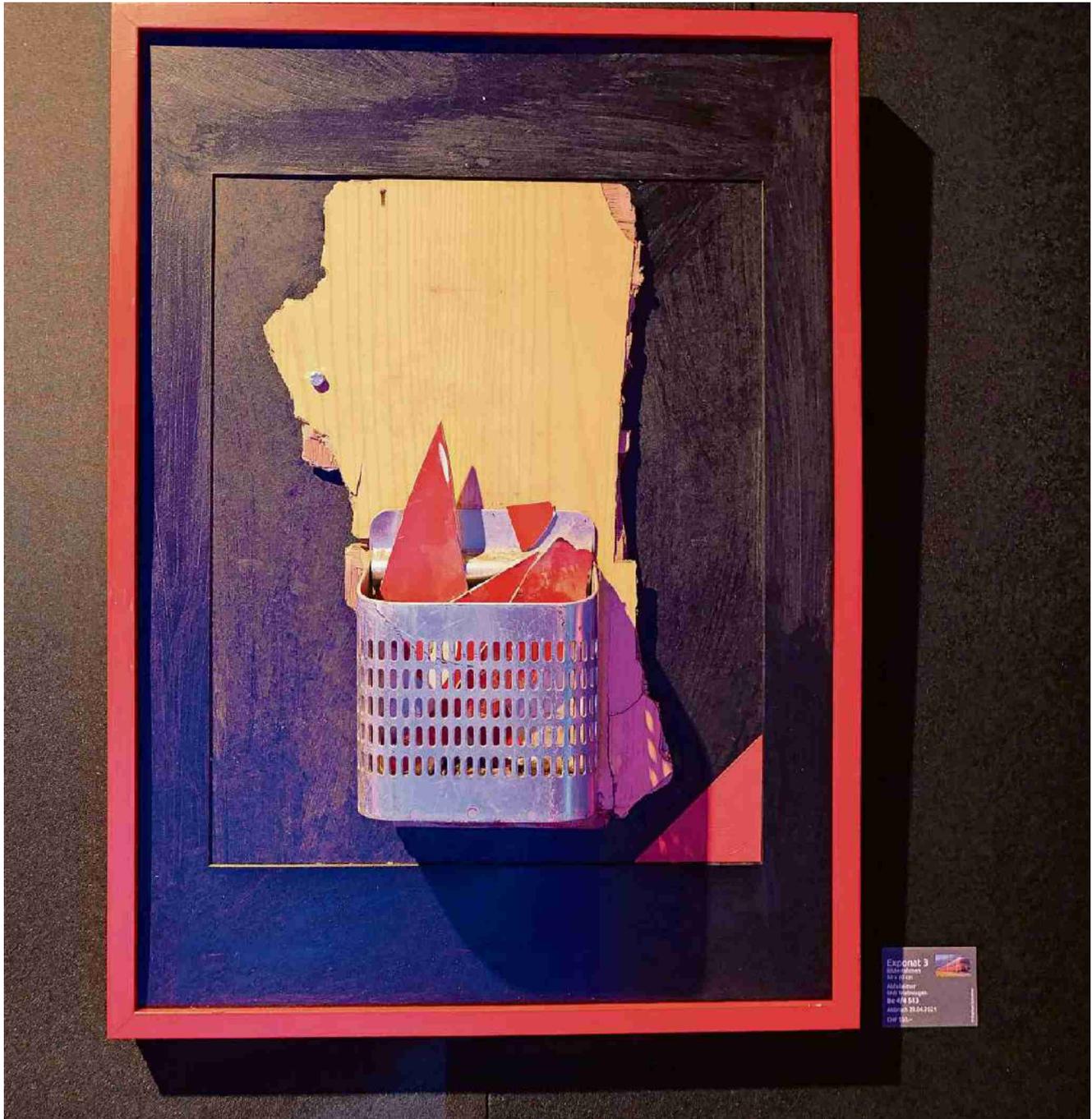
Pöschkli
7430 Thusis
081/ 650 00 75
<https://www.suedostschweiz.ch/poeschtli>

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 9'017
Erscheinungsweise: wöchentlich

Seite: 14
Fläche: 173'546 mm²

Auftrag: 1075179
Themen-Nr.: 384.008

Referenz: 90384229
Ausschnitt Seite: 1/5





Pöschkli
7430 Thusis
081/ 650 00 75
<https://www.suedostschweiz.ch/poeschtli>

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 9'017
Erscheinungsweise: wöchentlich

Seite: 14
Fläche: 173'546 mm²

Auftrag: 1075179
Themen-Nr.: 384.008

Referenz: 90384229
Ausschnitt Seite: 2/5

AUS LOKLACK WIRD KUNST

Im **Bahnmuseum Albula** wird gezeigt,
was aus ausgemusterten RhB-Lokomotiven entstehen kann



Raphael Schreiner und was von der Lok 513 übrigblieb.

Bilder Antonia Bertschinger

pöschkli

Pöschkli
7430 Thusis
081/ 650 00 75
<https://www.suedostschweiz.ch/poeschtli>

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 9'017
Erscheinungsweise: wöchentlich



Seite: 14
Fläche: 173'546 mm²



Auftrag: 1075179
Themen-Nr.: 384.008
Referenz: 90384229
Ausschnitt Seite: 3/5

Was passiert mit alten Lokomotiven, wenn die Rhätische Bahn sie ausmustert? Dieses Geheimnis wurde am vergangenen Freitag im **Bahnmuseum Albula** in **Bergün** gelüftet, bei der Vernissage der Ausstellung «Schrottkunst». Roman Sommer, Verwaltungsratspräsident des Museums, erklärte die vier Wege, die alte Loks befahren können: Sie verkehren als historisches Rollmaterial weiter auf dem Streckennetz der **RhB**; sie kommen nach Bergün und werden auf dem Gelände des Bahnmuseums ausgestellt; sie werden verschrottet, ihr Metall rezykliert; oder sie werden verschrottet und erhalten als Kunstwerke ein neues Leben.

Das Letztere passiert, wenn Raphael Schreiner rechtzeitig von einer geplanten Verschrottung erfährt. Ursprünglich auf eigene Faust, heute mit Genehmigung der **RhB** und der Recyclingfirmen sammelt der Künstler während der Verschrottung im Recyclinghof abgesprungene Lackreste und andere Teile der Lokomotiven und stellt sie zu Kunstwerken in eigens geschweissten Rahmen zusammen. Bis im Mai 2024 können im **Bahnmuseum Albula** Collagen und gedruckte Fotografien bewundert werden. Die Werke werden auch verkauft beziehungsweise ab dem 15. Dezember versteigert; der Erlös kommt dem Verein Club 1889 zugute, der – zusammen mit anderen – das historische Erbe der **RhB** pflegt.

Loks sind gross und schwer; Schreiners Kunst ist vorwiegend kleinformatig und filigran, mit einer Poesie, die weit über Eisen-

bahnromantik hinausgeht. Federleichte Lacksplitter formieren sich zu Taubenflügeln, Schmetterlingen oder springenden Eichhörnchen, der Schriftzug «Rhätische Bahn» wird zum Schrott-Puzzle, in den auf Leinwand aufgezogenen Fotografien von zerknautschten Lokteilen vermischen sich rote Lackfarbe und grüne Grundierung zu exotischen Blumen. Raphael Schreiner ist Grafikdesigner in Deutschland und Bahnfan in der Schweiz. Er ist Mitglied des Clubs 1889 und gestaltet seit zwei Jahren das Magazin «Die Bündner Kulturbahn» von Historic **RhB**, dem Dachverband aller Vereine, die sich für die Erhaltung des historischen Rollmaterials der **RhB** einsetzen. Die Ausstellung bringt nicht nur Schreiners Leidenschaft für Lokomotiven zum Ausdruck, sondern auch seine Wertschätzung für Objekte, die ihren ersten Lebenszweck erfüllt haben. Wie er im Gespräch verrät, verwandelt er nicht nur ausgediente Loks in Kunstwerke, sondern auch Rebstöcke, die nicht mehr genügend Ertrag bringen: Sie werden zu Skulpturen. Im Zentrum der Vernissage standen die verschrotteten Loks 513, 701 und 704; einen Beitrag leistete aber auch der Triebwagen **RhB** BDe 4/4 491 der Misoxerbahn. Er wurde 2021 vor der Verschrottung gerettet, nach **Bergün** überführt und durfte seine Eignung als kleines, aber feines Eventlokal beim Apéro unter Beweis stellen.

Weitere Informationen:

www.bahnmuseum-albula.ch/Versteigerung-der-Kunstwerke-ab-dem-15.-Dezember-auf-der-Website-des-Clubs-1889-club1889.ch/auktionen1

pöschli



Pöschli
7430 Thusis
081/ 650 00 75
<https://www.suedostschweiz.ch/poeschli>

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 9'017
Erscheinungsweise: wöchentlich

Seite: 14
Fläche: 173'546 mm²

Auftrag: 1075179
Themen-Nr.: 384.008

Referenz: 90384229
Ausschnitt Seite: 4/5



*Filigrane Kunstwerke aus
abgesprungenem Lack.*

pöschkli



Pöschkli
7430 Thusis
081/ 650 00 75
<https://www.suedostschweiz.ch/poeschtli>

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 9'017
Erscheinungsweise: wöchentlich

Seite: 14
Fläche: 173'546 mm²

Auftrag: 1075179
Themen-Nr.: 384.008

Referenz: 90384229
Ausschnitt Seite: 5/5



Früher Triebwagen im Misox, heute Eventlokal «Grotto 491».